

Kreismeisterschaften im Landkreis Vorpommern-Rügen

Bestimmungen 2019

Gültig ab 01.01.2019

A Allgemeine Bestimmungen

- a) Kreismeisterschaften werden für jedes Kalenderjahr ausgeschrieben.
- b) Teilnehmer und Teilnehmerinnen, die sich um den Titel und die Medaillen zu den Kreismeisterschaften bewerben, müssen Stamm-Mitglied eines ordentlichen Mitgliedsvereins des Kreisreiterbundes VR e. V. sein. Dieser Verein muss jedoch bis zur Veranstaltung seinen Beitragspflichtigen nachgekommen sein.
- c) Der Status „Kreismeisterschaft“ für eine Disziplin kann erteilt werden, wenn sichergestellt ist, dass wenigstens drei Vereine des KRB VR diese Disziplin betreiben und an der KM teilnehmen wollen.
- d) Bewerber um die Durchführung der Kreismeisterschaften müssen Veranstalter einer PLS sein. Ein jährlicher Wechsel zwischen den im Kreis PLS veranstaltenden Vereinen wird angestrebt. Für die Durchführung der KM außer der Reihe wird ein Antrag an den Vorstand des KRB VR gestellt, der darüber entscheidet.
- e) Der KRB VR übernimmt die Organisation und die Kosten für Schärpen, Medaillen, Schleifen und evt. Ehrengeschenke.
- f) Die Kreismeister erhalten eine Kreismeisterschärpe, die Erst- bis Drittplatzierten eine Medaille und die Pferde der Erst- bis Drittplatzierten eine Schleife.
Die Ehrung der Kreismeister erfolgt durch den Vorstand des KRB VR.

B Besondere Bestimmungen

Allgemeines

- a) Kreismeister einer Disziplin/Altersklasse werden ermittelt, wenn wenigstens drei Teilnehmer bzw. Teilnehmerinnen an den Start gehen. Es erfolgt keine getrennte Wertung nach Mädchen/Damen und Jungen/Herren.
- b) Wenn die geforderte Zahl nicht erreicht wird, können zum Meldeschluss der betreffenden Veranstaltung Sonderregelungen zum Zusammenschluss von Altersklassen bzw. Teilnehmern und Teilnehmerinnen zu einer Wertung erfolgen.
- c) Bewerber um einen Kreismeistertitel müssen alle Teilprüfungen gem. Bestimmungen dieses Modus beenden, um in die Wertung zu kommen.
- d) Für die Kreismeisterschaft werden nur Reiter-Pferd-Paare gewertet.
- e) In allen Wertungsprüfungen sind für die Meisterschaftswertung drei Pferde pro Reiter erlaubt. Das beste Pferd über beide Wertungsprüfungen wird für die KM gewertet.
- f) Ein Reiter-Pferd-Paar darf für die Meisterschaftswertung nur in einer Altersklassenwertung je Disziplin starten, mit Ausnahme von Junioren. Sie dürfen zusätzlich an der Wertung „Reiten – Junioren“. Junioren können **nicht** in der Altersklassenwertung Reiter starten.
- g) Ein Pferd darf für die Meisterschaftswertungen in zwei verschiedenen Altersklassen unter zwei verschiedenen Reitern starten.
- h) In den Dressurreiter- und Stilspringprüfungen dürfen im Gegensatz zu Ziff. 6.2 der LK-Bestimmungen je Reiter 3 Pferde in der Meisterschaft geritten werden, die auch in der Einzelprüfung platziert werden können.

C Anforderungen

Meisterschaftsort – Poseritz – 31.05.-02.06.2019

Dressur & Reiten

KM Reiten – Junioren – LK 6,7 + 0

- a) Prf-Nr. 26 Dressurreiterwettbewerb RE 1
- b) Prf-Nr. 27 Stilspringwettbewerb

KM Dressur – Junioren – LK 4-6

LK 4 auf L u. höher unplatzierten Pferden

- a) Prf-Nr. 19 Dressurprüfung Kl. A* - A5/1
- b) Prf-Nr. 21 Dressurreiterprüfung Kl. RA 3

KM Dressur – Junge Reiter + Reiter – LK 3-5

- a) Prf-Nr. 22 Dressurprüfung Kl. L* - Trense – L3
- b) Prf-Nr. 23 Dressurprüfung Kl. L* - Trense – L6

KM Dressur – Ü 40 – LK 4-6

Prf. Nr. 19 Dressurprüfung Kl. A* - A5/1

Bewertung

- Für die KM-Wertung werden die Wertnoten im Verhältnis 1:1 addiert.
- Bei Punktgleichheit wird in der Wertung Reiten auf gleiche Platzierung erkannt. In der Wertung Dressur Jun gibt b vor a. In der Wertung KM Dressur JR/Reiter gilt b vor a.
- Wertung Ü 40 ist beste Reiter des KRB VR Kreismeister

Springreiten

KM Springen – Junioren – LK 4-6

- a) Prf-Nr. 10 Stilspringprüfung Kl. A*
- b) Prf-Nr. 9 Springprüfung Kl. A**

KM Springen – Junge Reiter + Reiter – LK 3-5

- a) Prf-Nr. 13 Springprüfung Kl. L
- b) Prf-Nr. 15 Springprüfung Kl. L m. Stechen

KM Springen – Ü 40 – LK 4-6

Prf. 11 Springprüfung Kl. A*

Bewertung

- Die Ermittlung der Kreismeister erfolgt, unter Berücksichtigung des Bewertungsverhältnisses durch Addition der Fehlerpunkte aus den Umläufen der Wertungsprüfungen. Von den Stilnoten wird die Differenz zur Max.note 10 ermittelt und diese mit dem Bewertungsfaktor multipliziert. Dabei gilt für
- Junioren: a:b = 2 : 1
Bei Gleichheit in der Wertung Junioren zählt die bessere Wertung in a)
- JR/Reiter a:b = 1 : 1

Bei Gleichheit der Strafpunktzahl in der Wertung JR/Reiter erfolgt für die Medaillenvergabe ein Stechen nach Fehlerpunkten und Zeit.

- Wertung Ü 40 ist beste Reiter des KRB VR Kreismeister

Beschlossen auf der Vorstandssitzung in Marlow am 28.11.2019